



Foto- und Imagingmarkt 2012 auf Wachstumskurs

Foto- und Imagingbranche gewinnt weiter an gesamtwirtschaftlicher Relevanz

(ddp direct) Wertwachstum und Wertstabilität zeichnen Foto- und Imagingmarkt aus

Innovationen und zunehmender Facettenreichtum garantieren gute Zukunftsaussichten

Die Foto- und Imagingbranche hat in 2012 mit der anhaltend hohen Nachfrage ihrer Produkte erneut nachhaltig ihre gesamtwirtschaftliche Relevanz unter Beweis gestellt. Getrieben durch Innovationen, verbunden mit einem stetig wachsenden Facettenreichtum ihrer Produkte und Dienstleistungen, ist die Foto- und Imagingbranche weiterhin auf Wachstumskurs. Der consumer- und profiorientierte Gesamtmarkt 2012 hat in Deutschland, ohne Berücksichtigung der vielfältigen Foto- und Imagingdienstleistungen, wie beispielsweise Cloud Computing, Social Media oder Foto-Apps, ein Volumen von weit mehr als 20 Milliarden Euro erreicht. Die Aussichten für 2013 stehen durch die, laut GfK, nach oben zeigenden Konjunkturaussichten sowie durch qualitätstreibende Innovationen und auf verschiedene Zielgruppen sowie Lifestyles zugeschnittene Produktkonzepte weiterhin auf Wachstum, wie der Photoindustrie-Verband berichtet.

Aufnahmegерäte waren auch in 2012 die stärkste Warengruppe und die Grundlage für die erneut positiven Entwicklungen in den Bereichen Zubehör und Ausgabe. „Auszumachen“, so Christoph Thomas, Vorsitzender des Photoindustrie-Verbandes, „ist für 2012 eine Verschiebung von Kamerahandys zu Smartphones sowie von Kompaktkameras hin zu Spiegelreflex- und kompakten Systemkameras sowie ein verändertes Verbraucherverhalten, das unsere Branche weiter an Stärke durch Wertwachstum und Wertstabilität gewinnen lässt. Verbraucher, so unsere gemeinsamen Analysen mit der GfK und unserer Tochtergesellschaft Prophoto GmbH, setzten in 2012 verstärkt auf hochpreisige Foto- und Imaginggüter, so dass der Foto- und Imagingmarkt, im Vergleich zu den Vorjahren, in einigen wenigen Segmenten erstmalig zwar nicht mehr in der Menge gewachsen ist, dafür aber das Wertniveau gehalten beziehungsweise mitunter sogar gesteigert werden konnte. Der Zubehörbereich mit seinem horizontalen und vertikalen Facettenreichtum sowie die wachsende Konnektivität, mit beispielsweise Smartphones und Tablets, bereichern den Foto- und Imagingmarkt und garantieren ihm zusätzliches Wertwachstum.“

Aufnahmegерäte

Der Absatz von über 30 Millionen verkauften Aufnahmegерäten in 2012 befindet sich ungebrochen auf sehr hohem Niveau. Damit setzt sich der Neuan-schaffungstrend - getrieben durch Innovationen - von unter einem Jahr bei Smartphones und alle drei bis fünf Jahre für Kameras weiter fort und garantiert auch künftig eine stabile Marktentwicklung.

Verkaufsschlager in 2012 waren Smartphones, Actioncams, kompakte Systemkameras sowie digitale Spiegelreflexkameras mit plus 26,5 Prozent in der Menge auf 19,8 Millionen Stück. Der gestiegene Absatz dieser Warengruppe bedingte ein signifikantes Wachstum im Zubehörbereich. Verluste sind bei Kompaktkameras mit geringem Zoombereich sowie bei den Multimediacams auszuweisen. Der hochwertige Kompaktkamerabereich mit Zoomleistungen von 15-fach und mehr konnte hingegen sowohl in der Menge als auch im Wert weiter gewinnen, so dass der Mengenrückgang bei den Kompaktkameras insgesamt höher ausfällt als der des Wertes. Steil nach oben zeigt die Wachstumskurve bei den Actioncams um 450 Prozent in der Menge auf 166.000 Stück in 2012.

Zubehör

Herausragende Warengruppe im Zubehörbereich sind die Objektive, die mit dem boomenden Spiegelreflex- und kompakten Systemkamerassegment sowohl in der Menge in 2012 auf 1,85 Millionen Stück (+13 Prozent) als auch im Wert auf über 563 Millionen Euro (+ 12,8 Prozent) auf bereits bestehendem hohem Niveau weiter zulegen konnten. Die Märkte für ?

Den vollständigen Artikel sowie entsprechendes Bildmaterial finden Sie unter www.photoindustrie-verband.de/presse

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/fa002i>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/foto-und-imagingmarkt-2012-auf-wachstumskurs-17821>

Pressekontakt

Photoindustrie-Verband e.V.

Frau Constanze Clauß
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

info@photoindustrie-verband.de

Firmenkontakt

Photoindustrie-Verband e.V.

Frau Constanze Clauß
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

photoindustrie-verband.de
info@photoindustrie-verband.de

Der Verband mit Sitz in Frankfurt ist die Interessenvertretung der Foto- und Imagingindustrie in Deutschland wie auch weltweit. Das Verbandskürzel P I V steht für Photo Imaging Verband. Der PIV sieht sich als Dienstleister im Sinne der Absatzförderung im Amateur- und Profimarkt und veröffentlicht hierzu regelmäßig Marktdaten. Mit seinen rund 60 Mitgliedern vertritt der PIV mehr als 90 Prozent des Umsatzes des Foto- und Imaging-Marktes in Deutschland. Der PIV ist Mitveranstalter der photokina World of Imaging, in Köln. Die erste photokina fand 1950 statt. Die 33. Weltmesse des Bildes wird im Kölner Messegelände vom 16. bis 21. September 2014 stattfinden. Der Photoindustrie-Verband e.V. ist der Gesellschafter der Prophoto GmbH, deren Geschäftszweck die Förderung der Fotografie und der photokina vornehmlich in Presse, Hörfunk, Fernsehen und den neuen Medien ist.